

Pressemeldung:



16. Europäische Literaturtage

7. – 10.11.2024 in Krems-Stein an der Donau

Bekanntgabe des Programms

Zerschnittene Welt. Stadt & Land ist Leitthema der Europäischen Literaturtage 2024 +++ Eröffnung mit **Christoph Peters** und **Lisz Hirn** +++ Diskussionen und Lesungen u. a. mit **Anne Weber, Rowan Moore, Zdravka Evtimova, Roman Köster, Osamu Okamura, Nikolaj Schultz und Alina Herbing** +++ Feierliche Verleihung des Ehrenpreises des Österreichischen Buchhandels für Toleranz in Denken und Handeln 2024 an **David Grossman**.

Nicht zuletzt die aktuellen Wahlergebnisse der Landtagswahlen in Thüringen und Sachsen haben gezeigt, dass es ein deutliches Gefälle bei politischen Entscheidungen zwischen Stadt und Land gibt. Eine Entwicklung, die in mehreren europäischen Ländern zu beobachten ist. Der urbanen Elite steht häufig eine Landbevölkerung gegenüber, die ihre Werte und ihren Besitzstand bedroht sieht und mit dem wirtschaftlichen und kulturellen Wandel unserer Gegenwart hadert. Ist die aktuelle politische Entwicklung auch in anderen Regionen und Ländern vor allem Folge dieser Kluft? Geht es bei den Konflikten zwischen Ballungsräumen und abgeschiedenen Gegenden, Smart Cities und Dorfgemeinschaften sowie Einheimischen und Zugezogenen vorrangig um die Folgen des Übergangs der Industrie- zur Wissensgesellschaft?

Unter dem Motto **Zerschnittene Welt. Stadt & Land** verhandeln vom **7. bis 10. November** auf Einladung der **Europäischen Literaturtage** internationale Schriftsteller:innen, Philosoph:innen, Soziolog:innen und Künstler:innen erneut ein wichtiges interdisziplinäres Thema. Im Klangraum Krems Minoritenkirche diskutieren bei der Eröffnung am Donnerstag **Christoph Peters** und **Lisz Hirn** über das Leben in einer zerschnittenen Welt, anschließend präsentiert **Osamu Okamura** die „Stadt für alle“. **Sarah Langford** und **Rowan Moore** sprechen über die Entwicklungen des Land- und Stadtlebens in Großbritannien, **Roman Köster** erkundet unseren Umgang mit Müll von der Steinzeit bis zur Gegenwart, **Nikolaj Schultz** erörtert die Conditio Humana in Zeiten des Klimawandels und **Reinhard Kaiser-Mühlecker** setzt sich mit Dorfsterben, Smart Farming und KI in der Landwirtschaft auseinander. Weitere Gesprächsrunden und Lesungen sind u.a. mit **Janne Weber, Zdravka Evtimova, Alina Herbing, Lorena Simmel und Patrícia Melo**. Als Abschluss der Europäischen Literaturtage wird am Sonntag der diesjährige **Ehrenpreis des Österreichischen Buchhandels für Toleranz in Denken und Handeln** an **David Grossman** verliehen.

Erneut begleiten Konzerte und Ausstellungen das literarische Programm. Ausgesuchte Vorträge, Lesungen und Diskussionen können über einen **Livestream** miterlebt werden. Im Anschluss an die Europäischen Literaturtage werden die Veranstaltungen als **Videomitschnitte bei okto.tv und im Youtube-Kanal** der Europäischen Literaturtage bereitgestellt.

Das vollständige **Programm** sowie Informationen zu **Tickets** finden sich ab sofort [hier](#).

Weitere Informationen:

Veranstaltungsort:

Klangraum Krems Minoritenkirche, Minoritenplatz 5, 3500 Krems an der Donau, Österreich

Pressekontakt:

International: Stefanie Stein, Politycki & Partner, Schulweg 16, 20259 Hamburg;
stefanie.stein@politycki-partner.de

National: Barbara Pluch, Minoritenplatz 4, 3500 Krems; barbara.pluch@noe-festival.at

Pressefotos:

https://celum.noeku.at/pinaccess/showpin.do?pinCode=2024_Elit